



## Du bist wertvoll!

17.03.2024

Am Sonntag, den 17. März 2024 war es endlich wieder soweit: Die Kinder und ihre Eltern trafen sich zum Bezirkskindergottesdienst in Oberwil – gehalten von unserem neuen Bezirksvorsteher-Stellvertreter, Priester Frank Wolff.



Als Grundlage zum Gottesdienst diente das Wort aus [Lukas 12, Vers 7](#): „Auch sind die Haare auf eurem Haupt alle gezählt. Fürchtet euch nicht! Ihr seid kostbarer als viele Sperlinge.“

Was bedeutet denn kostbar bzw. wertvoll?

Das ist immer subjektiv und damit ganz verschieden. Im Vorfeld wurden die Kinder gebeten, einen für sie wertvollen Gegenstand mitzubringen: Ein Plüschhund, funkelnde Schuhe oder ein Basketball, aber auch der leibliche Bruder war ein „Mitbringsel“. In der Vielfalt hatten alle aber etwas gemeinsam, und zwar, dass es sie traurig stimmen würde, wenn sie ihr Wertvollstes nicht mehr hätten. Es ist schön, etwas Wertvolles ganz nah bei sich zu haben.

Mit der Zeit verändern sich die Interessen, andere Dinge werden wertvoll und was wertvoll war, wird uninteressant. Beim lieben Gott ist dies nicht der Fall. Für ihn bleiben die Kinder, die Großen und Kleinen wertvoll, er liebt jedes einzelne Kind, es gibt für ihn keine Unterschiede. Er wünscht sich Gemeinschaft mit jedem einzelnen von uns.

Eine Geschichte über eine Spinne, die gerne Freunde hätte, verdeutlichte, wie wertvoll ein jedes Einzelne ist: Die Spinne sucht Freunde, aber alle laufen aufgrund ihres Aussehens davon. Daraufhin spinnt sie ein Netz und die darin hängenden Wassertropfen brechen das Licht in einer wunderbaren Art und Weise, so dass die anderen Tiere angelockt werden. Sie können jetzt erkennen, dass auch die Spinne eine wertvolle Gabe hat.

Auch die Kinder besitzen Gaben, die sie heute schon einbringen. Dies zeigte sich auch in der gesanglichen Unterstützung im Chor oder im Erstellen des wunderbaren Altarschmucks.

Voller Freude und im Wissen, dass der liebe Gott bei uns ist und wir ein Teil von ihm sind, wurde das Heilige Abendmahl gefeiert und der Gottesdienst mit Gebet und Segen beendet.

Im Anschluss gab es noch einen kleinen Umtrunk. So durften wir einen wunderschönen und mit Sicherheit nachhaltigen Kindergottesdienst erleben.

*Bericht: bpr, Fotos: kab und rka*

